

Alles dreht sich um den Fahrer

Kloten, 18. Februar 2013

Dass jeder eingesparte Liter Dieselkraftstoff einer Unternehmung bares Geld bringt, das ist den Gebrüdern Stoll schon längst bewusst und gemeinsam mit Scania bestreitet man diesbezüglich neue Wege, den Fahrer zu wirtschaftlichem Fahren zu motivieren.

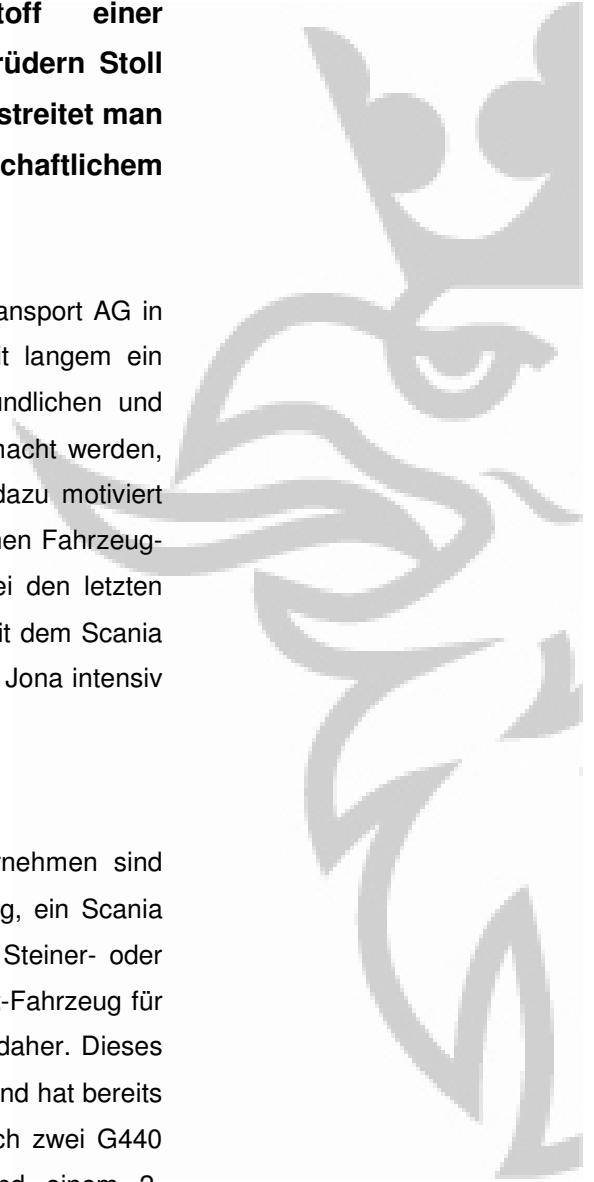
Für Hanspeter, Rainer und Jürg Stoll, Inhaber der Steiner Transport AG in Jona und Stoll Transport AG in Pfungen, ist es schon seit langem ein grosses Anliegen, ihre Fahrzeugflotte auf einen umweltfreundlichen und wirtschaftlichen Einsatz zu trimmen. Doch wie kann dies gemacht werden, damit der Fahrer sich nicht allzu sehr kontrolliert fühlt und dazu motiviert werden kann, seinen gewohnten Fahrstil der heutigen modernen Fahrzeug- und insbesondere Motorentechnik anzupassen? Dies war bei den letzten Fahrzeugbeschaffungen immer wieder ein Thema, welches mit dem Scania Verkaufsberater Marcel Weder von der Scania Schweiz AG in Jona intensiv diskutiert wurde.

Bereits vier Euro-6-Fahrzeuge im Einsatz

In der Fahrzeugflotte der beiden bekannten Transportunternehmen sind bereits vier Euro-6-Fahrzeuge unterwegs. Das erste Fahrzeug, ein Scania R480 LB 6x2*4, ist ausnahmsweise nicht in den bekannten Steiner- oder Stoll-Farben lackiert, sondern kommt als schwarzes Transport-Fahrzeug für die international tätige Messebaufirma Konform AG in Arbon daher. Dieses Fahrzeug ist in der Zwischenzeit bereits mehr als ein Jahr alt und hat bereits über 100'000 problemlose Kilometer abgespult. Neu sind auch zwei G440 LA 4x2 Sattelzugmaschinen, je mit einem City-Trailer und einem 2-Achsaufleger sowie ein R440 LB 4x2 Anhängerzug in den auffälligen Farben der Steiner Transport AG unterwegs. Da die beiden Fahrzeuge aus der R-Baureihe nicht nur national unterwegs sind, wurde für diese beiden Fahrzeuge je ein CR19 Highline- (R440 LB 4x2) und ein CR19 Topline (R480 LA 4x2) Fahrerhaus mit möglichst optimalen Platzverhältnissen für den Fahrer gewählt. Neu verfügen alle neuen Scania-Fahrzeuge über das automatisierte Opticruise-Getriebe, was sich bereits bewährt und durchgesetzt hat.

Scania Schweiz AG
Steinackerstrasse 57
CH-8302 Kloten

Bei Rückfragen:
Tobias Schönenberger
Leiter Marketing / PR
Tel. +41 (0)44 800 13 64
tobias.schoenenberger@scania.ch
www.scania.ch



Einfache Milchbüchlein-Rechnung

Kloten, 18. Februar 2013

Wenn man in Betracht zieht, dass die beiden Unternehmungen tagtäglich rund einhundert schwere Nutzfahrzeuge im Einsatz haben, wäre eine Einsparung von zwei bis drei Liter bei einer Jahreskilometer-Leistung von rund 80'000 Kilometer ein nicht zu unterschätzendes Einsparpotenzial:

100 Fahrzeuge à 80'000 Kilometer/Jahr	=	8'000'000 km pro Jahr
Verbrauch bei durchschn. 30 Liter	=	ca. 2'400'000 Liter Diesel
Verbrauch bei durchschn. 28 Liter	=	ca. 2'240'000 Liter Diesel
Einsparung 160'000 Liter à Fr. 1.80	=	ca. Fr. 288'000.--
Verbrauch bei durchschn. 27 Liter	=	ca. 2'160'000 Liter Diesel
Einsparung 240'000 Liter à Fr. 1.80	=	ca. Fr. 432'000.--

In der Theorie würde das bedeuten, dass jeder eingesparte Liter Kraftstoff eine Einsparung von Rund Fr. 144'000.-- ausmachen würde. Davon lässt sich je nach Spezifikation fast ein neuer Lkw finanzieren.

Zauberwort C200 Communicator

Der Scania Communicator 200, seit Mitte 2011 in die Serienausstattung aller Scania Fahrzeuge integriert, bietet die wichtigsten Funktionen, um Fahrer- und Fahrzeugdaten aus der Bordelektronik des Fahrzeugs abzurufen. Diese Daten, zu denen auch immer Angaben zu den CO₂-Emissionen des Fahrzeugs gehören, werden dem Unternehmer einmal pro Woche aufbereitet und zugestellt. Schweizer Kunden erhalten während den ersten vier Betriebsjahren diesen Monitoringreport kostenlos per E-Mail zugestellt. In diesem können folgende Auswertungen analysiert und verglichen werden:

- Start und Ende der definierten Zeit
- Kilometerstand
- zurückgelegte Strecke in km
- Scania Fahrer Eco-Modul in %
- Schubbetrieb des Fahrzeuges in %
- Leerlauf in %
- Geschwindigkeitsüberschreitungen in %
- Starke Bremsvorgänge
- Kraftstoffverbrauch
- Kohlendioxid-Ausstoss

Scania Schweiz AG
Steinackerstrasse 57
CH-8302 Kloten

Bei Rückfragen:
Tobias Schönenberger
Leiter Marketing / PR
Tel. +41 (0)44 800 13 64
tobias.schoenenberger@scania.ch
www.scania.ch



Die Fahrer für die Zukunft vorbereiten

Kloten, 18. Februar 2013

Wer nun diese ausgewerteten Daten im Detail anschaut, kann viele Informationen herauslesen und mit anderen Fahrzeugen vergleichen. Doch genau hier fängt nun die grosse Herausforderung an und muss mit dem Fahrer offen und ehrlich besprochen werden. Der Fahrer darf sich nicht als gläserne Person vorkommen, denn jede Tätigkeit in seinem Lkw nachvollzogen und als Druckmittel eingesetzt werden kann. So nutzten die Verantwortlichen der beiden Transportunternehmen anlässlich des Jahresanlasses, ihre Fahrer durch die Anwesenheit von Fachleuten der Scania Schweiz AG zu diesen heiklen Themen zu informieren und somit die Ängste vor dem gläsernen Fahrer zu nehmen. Vorhandene Zahlen wurden gemeinsam angeschaut, analysiert und mögliche Verbesserungsvorschläge ausgearbeitet, ohne dass der Chef dabei war. Dank dieser Massnahme konnte bei vielen Fahrern die ersten Ängste abgebaut und Interesse für solche analytische Zahlen geweckt werden. Insgesamt laufen nun bereits neun mit einem C200 ausgestatteten Fahrzeuge in beiden Fuhrparks. Was anfänglich mit grosser Skepsis angesehen wurde, ist in der Zwischenzeit zu einem "kleinen" Wettbewerb über die Verbesserungen zum Vormonat geworden. So bekommen die Fahrer ihre Werte einmal pro Woche ausgedruckt zugestellt und einmal pro Monat werden diese gemeinsam diskutiert, analysiert und nach Verbesserungen gesucht.

Scania Euro-6-Fahrernachbetreuung

Und gerade hier setzt die einzigartige Scania Euro-6-Fahrer-Nachbetreuung den Hebel an. Durch ein persönliches Coaching werden die Daten einmal pro Monat durch einen Fahrinstructor angeschaut, analysiert und in einem persönlichen Gespräch mit dem Fahrer diskutiert und nach Verbesserungspotenzial gesucht. Durch dieses externe Coaching werden die Fahrer auch nicht mit anderen Fahrzeugen verglichen, sondern nur ihre Resultate werden analysiert und möglichst optimiert. So sind Treibstoffeinsparungen von mehr als drei Liter auf 100 Kilometer keine Seltenheit. Aus diesem Grund ist eine regelmässige Weiterbildung für Fahrer, auch wenn diese schon Jahrzehnte auf dem "Bock" verbracht haben unerlässlich.

Scania Schweiz AG
Steinackerstrasse 57
CH-8302 Kloten

Bei Rückfragen:
Tobias Schönenberger
Leiter Marketing / PR
Tel. +41 (0)44 800 13 64
tobias.schoenenberger@scania.ch
www.scania.ch

SCANIA – King of the Road

Kloten, 18. Februar 2013



Die beiden Euro-6-Sattelzugmaschinen ziehen im nationalen Verteilerverkehr je einen City-Trailer und einen 2-Achsaufleger.



Auf dem wöchentlichen Scania Fleet Management Ausdruck können die Fahrer ihre letzte Arbeitswoche analysieren und Veränderungen gegenüber der Vorwoche vergleichen. Einmal pro Monat werden dann die Zahlen gemeinsam mit dem Fuhrparkverantwortlichen besprochen und mögliche Verbesserungen gesucht.

Scania Schweiz AG
Steinackerstrasse 57
CH-8302 Kloten

Bei Rückfragen:
Tobias Schönenberger
Leiter Marketing / PR
Tel. +41 (0)44 800 13 64
tobias.schoenenberger@scania.ch
www.scania.ch